ebase | Ihr Digital Financial Service Partner

ebase Pressemitteilung

31. Juli 2018

Kontinuierliche Erweiterung der Leistungen im Firmenkundengeschäft wird durch Einführung des 4/6-Augenprinzips für voll digitale Freigaben fortgesetzt

ebase bietet Unternehmen die Möglichkeit, im Online Banking Freigaben, zum Beispiel für Käufe oder Verkäufe von Investmentfonds, voll digital, unter Wahrung des 4- oder 6-Augenprinzips durchzuführen.

Aschheim, 31. Juli 2018. Das Niedrigzinsumfeld der letzten Jahre, aber auch der generelle Wunsch zahlreicher Unternehmen, die Kapitalanlage auf eine breitere Basis zu stellen, haben in den letzten Jahren bei ebase zu einer vitalen Nachfrage von Unternehmen nach Investmentfonds geführt. Als Spezialist für das Vermögensmanagement mit Investmentfonds bietet ebase Unternehmen zahlreiche attraktive Lösungen und konnte bereits eine Vielzahl an Unternehmen als Kunden gewinnen. Das Angebot von ebase wird dabei kontinuierlich weiterentwickelt.

„Als Digital Financial Service Partner haben wir den Anspruch, uns auch im Bereich der Digitalisierung im Sinne der Partner und Kunden ständig weiterzuentwickeln. Mit der Einführung eines digitalen Freigabeprozesses für Firmenkunden, welcher die Anforderungen des 4- oder 6-Augenprinzips erfüllt, ist es uns gelungen, unser Angebot um einen weiteren für den Kunden sehr wertvollen Baustein zu ergänzen“, führt Rudolf Geyer, Sprecher der Geschäftsführung von ebase aus. Denn ebenso wie bei Privatkunden gewinnt auch bei Firmenkunden das Online Banking fortwährend an Bedeutung. Firmenkunden haben besondere Anforderungen, welche teilweise deutlich von denen von Privatkunden abweichen. So ist es zum Beispiel vielfach notwendig, dass Verfügungen nicht von einer Person alleine veranlasst werden, sondern von einer zweiten (4-Augenprinzip) oder noch einer dritten (6-Augenprinzip) zu prüfen und zu genehmigen sind. Diese Prozesse der Firmenkunden können die Online-Banking-Angebote am Markt jedoch oftmals nicht abbilden. Daher sind die Unternehmen beispielsweise mit Medienbrüchen konfrontiert oder müssen auf papierhafte Prozesse zurückgreifen. „Mit der Einführung der digitalen Umsetzbarkeit des 4/6 Augenprinzips wird der Prozess für die Kunden komfortabler, zudem kann es zusätzlich zur Sicherheit beitragen. Ich denke, die Kunden werden dieses im Markt neue Angebot sehr zu schätzen wissen“, ergänzt Geyer.

So ermöglicht es das digitale 4- oder 6-Augenprinzip, dass beispielsweise beim Kauf von Investmentfonds die Freigabe von mehreren relevanten Verantwortlichen papierlos im Online Banking erledigt werden kann. Für die Firmenkunden wird dabei nachvollziehbar dargestellt, welche der notwendigen Freigaben bereits erfolgt sind und wo noch eine

zusätzliche Freigabe durch einen zweiten (4 Augen) oder dritten (6 Augen) Verantwortlichen aussteht. So kann eine fortlaufende Transparenz über noch notwendige Freigaben, aber auch die entsprechende Dokumentation, optimal sichergestellt werden.

Über ebase

Die European Bank for Financial Services GmbH (ebase®) ist ein Unternehmen der comdirect-Gruppe. Als Vollbank bietet ebase neben umfassenden Dienstleistungen im Depotgeschäft u.a. auch die Finanzportfolioverwaltung sowie das Einlagengeschäft an. Als eine der führenden B2B-Direktbanken in Deutschland verwaltet ebase ein Kundenvermögen von rund 33 Mrd. Euro. Finanzvertriebe, Versicherungen, Banken, Vermögensverwalter und andere Unternehmen nutzen für ihre Kunden die mandantenfähigen Lösungen von ebase für die Depot- und Kontoführung.

Hinweis für die Redaktionen:

Alle Pressemitteilungen finden Sie auf unserer Homepage unter
http://www.ebase.com/presse.
Sofern Sie keine Informationen mehr erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte unter presse@ebase.com mit.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

European Bank for Financial Services GmbH (ebase ®)
Bahnhofstraße 20, 85609 Aschheim
Dr. Matthias Krautbauer, Telefon +49 (0) 89 454 60 220, E-Mail presse@ebase.com

GFD Finanzkommunikation
Joachim Althof, Telefon +49 (0) 89 2189 7087, E-Mail: althof@gfd-finanzkommunikation.de